

Kreisliga Herren BS

TTC Rot-Weiß Stiddien : SV Broitzem IV
Montag, 04.03.2024, 20:00 Uhr

TTC Rot-Weiß Stiddien gegen SV Broitzem IV 6:9

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des SV Broitzem IV am Montagabend in den Armen: Dennis Kluwe hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:9-Endstand (28:36 Sätze) in der Kreisliga Herren BS Partie gegen den TTC Rot-Weiß Stiddien gesorgt. Die Tatsache, dass 8 Spiele erst im finalen Durchgang entschieden wurden, verdeutlicht eindrucksvoll, wie eng der Spielverlauf insgesamt war.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Knaak / Engel gegen Kappelmann / Krebs hieß die Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. 2:3 endete derweil das Doppel zwischen Sommer / Wunsch und Michaelis / Pflug aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Trotz verlorenem ersten Satz drehten Gunther / Schostok das Match gegen Klatt / Kluwe und gewannen in vier Sätzen. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Kaum Chancen ließ Louis Knaak anschließend beim 3:0 seinem Gegner Luke Kappelmann. Lange umkämpft war dann die Partie zwischen Holger Sommer und Lars Michaelis, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Martin Wunsch gewann gegen Oliver Krebs mit 3:2. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Klaus Gunther und Carina Pflug entschieden, das Klaus Gunther letztendlich gewann. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Die siegbringende Taktik fehlte daraufhin Christoph Schostok bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Dennis Kluwe von Beginn an. Da war final wirklich nichts zu holen. Lange dagegenhalten konnte danach Marcel Engel beim 2:3 gegen Sebastian Klatt, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Engel dennoch im 5. Satz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Klatt mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Louis Knaak und Lars Michaelis, die Louis Knaak letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Knaak zu Ende ging. Holger Sommer verlor sein Match indessen gegen Luke Kappelmann unterm Strich recht eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Carina Pflug war für Martin Wunsch schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Lange dagegenhalten konnte Klaus Gunther beim 2:3 gegen Oliver Krebs. Das Spiel, das bereits von der Papierform als eng erwartet werden konnte, verlor Gunther dennoch im 5. Satz. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Christoph Schostok Sebastian Klatt in fünf Sätzen. Nach diesem Einzel steht Schostok somit bei 6 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Klatt ein 5:11 ausweist. Einen Erfolg verpasste Marcel Engel indessen beim 1:3 gegen

Dennis Kluwe, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde. Damit war der 9. Punkt für den SV Broitzem IV im Kasten.

Nach nun 7 Niederlagen in Serie heißt es für den TTC Rot-Weiß Stiddien nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC Magni III am 08.03.2024 Punkte zu holen. Die Mannschaft des SV Broitzem IV wird nach nun 5 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Rünigen III am 15.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC Rot-Weiß Stiddien

Doppel: Knaak / Engel 0:1, Sommer / Wunsch 0:1, Gunther / Schostok 1:0

Einzel: L. Knaak 2:0, H. Sommer 0:2, M. Wunsch 1:1, K. Gunther 1:1, C. Schostok 1:1, M. Engel 0:2

SV Broitzem IV

Doppel: Michaelis / Pflug 1:0, Kappelmann / Krebs 1:0, Klatt / Kluwe 0:1

Einzel: L. Michaelis 1:1, L. Kappelmann 1:1, C. Pflug 1:1, O. Krebs 1:1, S. Klatt 1:1, D. Kluwe 2:0